

**Niederschrift
über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Liegenschaften
der Stadtvertretung Kröpelin am 28.02.2017**

Beginn:	18.30 Uhr	Ende:	21.05 Uhr
Ort:	Rathaus Kröpelin	kleiner Saal	
Anwesende:	Stadtvertreter Stadtvertreter Stadtvertreter Stadtvertreter sachkundige Einwohnerin	Herr Dr. Borchardt Herr Hans-Jürgen Lieske Herr Paul Schlutow Herr Manfred Schwarz Frau Carola Neumann	
entschuldigt:	Stadtvertreter Stadtvertreterin sachkundiger Einwohner	Herr Thorsten Ruf Frau Roswitha Käker Herr Sven Becker	
Von der Verwaltung nahmen teil:	Amtsleiterin Kämmerei i.V. Bauamtsleiter SB Liegenschaften und Schriftführerin	Frau Sylvia-Marina Kühl Frau Cornelia Panke Frau Heike Schneider	

Tagesordnung – öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
 - Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - Feststellung der Anwesenheit der Ausschussmitglieder
 - Feststellung der Beratungsfähigkeit
 - Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 20.12.2016
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
4. Anfragen, Anregungen, Informationen
5. Schließung der Sitzung

TOP 1: Eröffnung des öffentlichen Teiles der Sitzung

Der öffentliche Teil der Sitzung wurde vom stellv. Ausschussvorsitzenden, Herrn Manfred Schwarz, eröffnet. Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Von 8 Mitgliedern waren 5 Mitglieder anwesend. Damit war die Beratungsfähigkeit gegeben. Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 20.12.2016 wurde mit **3 Ja-Stimmen** und **2 Stimmenthaltungen** genehmigt.

TOP 2: Anträge zur Änderung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

keine

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Die Tagesordnung wurde **einstimmig** genehmigt.

TOP 4: 2. Lesung Haushaltsplan 2017

Änderung Produktsachkonten nach der 1. Lesung

- Es wurden alle Produktsachkonten (PSK) betreffend Energie, Gas und Wasser den neuen Abschlägen entsprechend den Jahresabrechnungen eingearbeitet.
- Es erfolgte eine neue Aufteilung aller PSK.
- 523800 Geräte und Ausstattung in PSK Konto
523600 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen
523700 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung
- 523110 Unterhaltung Grundstücke in PSK Konto
523240 Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Betriebsvorrichtungen
- Es wurden alle Veränderungen entsprechend dem vorläufigen Ergebnis Haushaltsjahr 2016 eingearbeitet.
- Folgende PSK wurden zur Ausschusssitzung noch geändert und neu im Ausschuss festgelegt:

Produktsachkonto	Bezeichnung	alt (Euro)	neu (Euro)
121000-0800-561310	Fahrkosten/Wahl	0,00	100,00
121000-0800-563100	Büromaterial/Wahl	5.500,00	5.400,00
424000-4430-523220	Bewirtschaftung Außenanlage/ Sportplatz Stadtholz	0,00	3.200,00
522000-0362-523110	Unterhaltung Grundstücke/ Wohn- und Geschäftsgebäude	300.000,00	212.000,00
541000-5200-522600	Strom/Straßenbeleuchtung	76.800,00	70.000,00
545000-5300-523210	Bewirtschaftung Grundstücke/ Winterdienst	20.000,00	15.000,00
551000-5700-523110	Unterhaltung Grundstücke/ Denkmäler	10.000,00	13.000,00
555000-6100-523110	Bewirtschaftung Außenanlage/ Stadtwald	4.600,00	9.500,00
575000-1800-785220	Auszahlung Baumaßnahme/ Aussichtstürme	0,00	2.100,00

- Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt mit den Veränderungen:
- **Ergebnishaushalt:**
 - Jahresergebnis/Jahresüberschuss, Jahresfehlbetrag: **./. 294.200,00 Euro**
 - Der Haushaltsausgleich erfolgt über Entnahme aus den Rücklagen.
- **Finanzhaushalt:**
 - Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbedarf: **./. 213.400,00 Euro**
 - Abschreibungen: **254.800,00 Euro**
 - ergibt Abnahme liquider Mittel: **468.200,00 Euro**

Rasenpflegevertrag

Die Ausschussmitglieder erhielten eine Ausfertigung zur Beratung.

Der Ausschuss für Soziales, Kultur, Bildung, Sport und Partnerschaften der Stadtvertretung Kröpelin hat einstimmig den Vertragsabschluss für ein Jahr empfohlen.

- nichtpflichtige Aufgabe – politische Entscheidung
- selbst ein Gutachten anfordern, Düngung selbst vornehmen – preiswerter
- Erhöhung der freiwilligen Aufgaben wirkt sich negativ auf die Auswertung -Rubikon- Bewertung der Leistungsfähigkeit einer Gemeinde aus (wichtig für Fördermittelanträge).
- Ausführung der Mäharbeiten durch den Bauhof der Stadt Kröpelin

Die Ausschussmitglieder folgen **einstimmig** der Empfehlung des Ausschusses für Soziales, Kultur, Bildung, Sport und Partnerschaften der Stadtvertretung.
Der Vertrag soll für ein Jahr abgeschlossen werden.

Vertrag zwischen KSV 47 e.V. und Stadt Kröpelin

Beteiligung des KSV 47 e.V. prüfen in Hinsicht Pflegemaßnahmen Sportplatz
Anmerkung: Erneuerung der Beleuchtung wurde vom KSV 47 e.V. finanziert.

Fällung von 27 Stück Pappeln im räumlichen Geltungsbereich des B-Plans Nr. 5 Gewerbegebiet „Südwest“

Die finanziellen Mittel in Höhe von 4.900,00 Euro sind im Haushaltsplan 2017 – Produktsachkonto 555000-6100-523220/723220 -Bewirtschaftung der Außenanlage/Stadtwald- einzustellen.

Die Ausschussmitglieder sprachen sich **einstimmig** für die Einstellung der erforderlichen finanziellen Mittel für die Fällung der Pappel im Gewerbegebiet „Südwest“ in den Haushaltsplan 2017 aus.

Rostocker Straße 19/21

88.000,00 Euro sind im Haushaltsplan 2016 für Instandhaltungsmaßnahmen eingestellt.
Die Mittel können lt. § 15 (1) Übertragbarkeit GemHVO-Doppik per Beschluss übertragen werden.

Die Ausschussmitglieder sprachen sich **einstimmig** für die Übertragung von Haushaltsmittel PSK 522000-0362-523110/723110 – Unterhaltung Grundstücke in Höhe von 88.000,00 Euro für Instandhaltungsmaßnahmen WE Lindenstraße 3b - e

Instandhaltung Kriegerdenkmal

Im Haushalt wurden 10.000,00 Euro Eigenmittel (20.000,00 Euro Gesamtkosten) für die Instandhaltung eingestellt. Die Fördermittelanträge von 2016 und 2017 wurden abgelehnt.
Die Instandhaltung ist dringend notwendig. Es erfolgte schon seit Längerem eine Absperrung.

Die Ausschussmitglieder sprachen sich **einstimmig** für die Einstellung der erforderlichen finanziellen Mittel in den Haushaltsplan 2017 aus.

Die Ausschussmitglieder sprachen sich weiterhin **einstimmig** für die Einstellung von zusätzlich 3.000,00 Euro (insgesamt 13.000,00 Euro) für die Instandhaltung des Kriegerdenkmals in den Haushaltsplan 2017 aus.

Pflanzung von Lindenbäumen als Ausgleichsmaßnahme im Zusammenhang der Errichtung der Aussichtstürme

Als Pflanzstandort für Lindenbäume wurde der Weg von der Reriker Chaussee nach Wichmannsdorf vorgeschlagen im stadteigenen Bankettbereich, vorbehaltlich der Zustimmung der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Rostock.

Die finanziellen Mittel in Höhe von 2.100,00 Euro für die Lieferung von 11 Stück einheimischen großkronigen Laubbäumen Tilia cordata mit einem Mindeststammumfang von 16 – 18 cm in Baumschulqualität (mindestens 3x verpflanzt, durchgehender ungeschnittener Leittrieb, mit Ballen) mit Dreibock, Kokosstrick und Verbisschutz sind im Haushaltsplan 2017 Produktsachkonto 575000-1800-785220 -Auszahlungen für Baumaßnahmen- einzustellen.

Die Ausschussmitglieder sprachen sich **einstimmig** für die Einstellung der erforderlichen finanziellen Mittel in Höhe von 2.100,00 Euro für die Lieferung von Lindenbäumen in den Haushaltsplan 2017 aus.

Festsetzung Höhe Kassenkredit - § 4 Haushaltssatzung

Lt. § 53 (3) Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit KV-MV entfällt die Genehmigung durch die Rechtsaufsicht, wenn die Höhe nicht zehn Prozent der im Finanzhaushalt veranschlagten laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit übersteigt.

FH Zeile 10, 5.637.300,00 Euro.

Die Ausschussmitglieder sprachen sich **einstimmig** für die Festsetzung des Kassenkredits in der Haushaltssatzung 2017 in Höhe von 563.000,00 Euro aus.

Mitteilungen:

- Kreditvertrag Volks- und Raiffeisenbank e.G. mit variablem Zinssatz 1,05 % abgeschlossen,
- Beratung zu Verfahrensweise der Darstellung der Darlehen von Eigentümern im Sanierungsgebiet im Haushaltsplan erforderlich,
- noch keine weitere Vergabe von Terminen im Sitzungsplan der Stadtvertretung mit den Ausschüssen.

Ausbau Bahnhofstraße Kröpelin

Im Haushaltsplan sind entsprechend den Fördermittelanträgen folgende Eigenmittel eingestellt:

2017:

- | | |
|---|-----------------|
| - barrierefreie Umgestaltung Bahnhofsvorplatz | 270.000,00 Euro |
| - Ausbau Bushaltestelle Bahnhof Planung | 100.000,00 Euro |

2018:

Ausbau Bushaltestelle Bahnhof	129.000,00 Euro
-------------------------------	-----------------

<i>Eigenmittel gesamt:</i>	499.000,00 Euro
----------------------------	-----------------

<i>Gesamtkosten:</i>	2.098.900,00 Euro
----------------------	-------------------

Die Aufteilung in Jahresscheiben der Finanzmittel ist mit dem Landesförderinstitut abgestimmt.

Festsetzung Wertgrenzen § 8 – Weitere Vorschriften

Änderung § 8 - Weitere Vorschriften Haushaltssatzung der Stadt Kröpelin ab Haushaltsjahr 2017:

Der § 8 beinhaltet die Festsetzung der Wertgrenze auf 5.000,00 Euro für die Darstellung von Investitionen nach § 4 Abs. 12 Satz 2 GemHVO-Doppik (Die in Satz 1 Nummer 23 bis 30 genannten Einzahlungen und die in Satz 1 Nummer 32 bis 37 genannten Auszahlungen sind insgesamt und oberhalb der von der Gemeindevertretung festgelegten Wertgrenzen einzeln für jede Investition und Investitionsmaßnahmen dazustellen.)

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass diese Wertgrenze zu niedrig angesetzt ist. Der hohe Verwaltungs- und Papieraufwand für die Darstellung der Maßnahmen ist nicht gerechtfertigt (vorgeschriebene Berichtslisten). Die Darstellung, z. B. bei Erwerb einer Sache, lässt sich einfacher über Erläuterung mit gleicher Wirkung im Plan verankern.

Es wird vorgeschlagen, die Wertgrenzen wie folgt festzusetzen:

Die Wertgrenze nach § 4 Abs. 12 Satz 2 GemHVO-Doppik für die Darstellung von Investitionen wird:

- für Baumaßnahmen/Erwerb unbebaute und bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ab einer Gesamtinvestitionssumme i.H.v. 50.000,00 Euro,
- für Erwerb von Fahrzeugen/Maschinen und technischen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung und geringwertige Vermögensgegenstände i.H.v. 30.000,00 Euro,

festgesetzt.

Die Ausschussmitglieder sprachen sich **einstimmig** für die vorgeschlagenen Wertgrenzen aus.

Die Ausschussmitglieder sprachen sich abschließend **einstimmig** dafür aus, den **Entwurf der Haushaltsplanung 2017**, einschließlich der empfohlenen Änderungen, der Stadtvertretung zur Beschlussfassung vorzuschlagen.

TOP 5: Anfragen, Anregungen, Informationen

Öffentlich-rechtlicher Vertrag der Verwaltungsvollstreckung

Die Ausschussmitglieder erhielten eine Ausfertigung sowohl des „alten“ als auch des „neuen“ Vertrages zur Beratung.

Frau Kühl informierte über den Entwurf des öffentlich-rechtlichen Vertrages in Überarbeitung von Aufgaben der Verwaltungsvollstreckung zwischen der Stadt Kröpelin, dem Amt Neubukow-Salzhaff, der Gemeinde Satow, der Stadt Kühlungsborn, dem Amt Schwaan, der Stadt Bad Doberan und der Stadt Neubukow. Der Entwurf des neuen Vertrages wurde von der leitenden Verwaltungsbeamtin vom Amt Neubukow-Salzhaff zur Beratung und Beschlussfassung erarbeitet. Es erfolgte eine Anpassung rechtlicher Grundlagen, Fristen und der Finanzierung der Aufwendungen.

Eine Beschlussvorlage entsprechend soll der nächsten Stadtvertreterversammlung zur Entscheidung vorgelegt werden.

Information städtebauliche Erneuerung Kröpelin „Innenstadt“ – Kalkulation der Trägervergütung für den nach Schlussrechnung (SAR) anfallenden Aufwand

Gemäß § 6 Abs. 2 des Treuhändervertrages vom 12.12.1990 wurde für das Jahr 2016 eine Jahresschlussrechnung in Höhe von 40.364,22 Euro erstellt. Die Abrechnung erfolgt auf Stundenbasis aufgeteilt auf 304,5 h für Projektleiter/Hauptsachbearbeiter und 44,5 h für mittelbartätige Mitarbeiter. Die Abrechnung erfolgt auf Grundlage von Tätigkeitsmerkmalen und objektbezogener Zuordnung. Ein Budget in Höhe von 33.500,00 Euro wurde im Haushaltsplan 2016 beschlossen.

Für das Haushaltsjahr 2017 sind noch Aufwendungen in Höhe von 6.700,00 Euro (ca. 55 h kalkuliert) zu erwarten.

Das Gesamtbudget für die Schlussrechnung beläuft sich auf 47.000,00 Euro.

Rechnungsbegleichung erfolgt nicht über den Haushalt der Stadt Kröpelin sondern über das Treuhandkonto der GSOM für die Stadt Kröpelin.

Somit macht sich eine Erhöhung des Budgets von 33.500,00 Euro auf 47.000,00 Euro erforderlich.

Eine Beschlussvorlage entsprechend soll der nächsten Stadtvertreterversammlung zur Entscheidung vorgelegt werden.

Schließung der Filiale der Volks- und Raiffeisenbank in Kröpelin

Nach der Sparkasse und der Deutschen Bank im vergangenen Jahr hat nun auch die Volks- und Raiffeisenbank Mecklenburg (VR-Bank) die Schließung von mehreren Filialen angekündigt. Anfang Mai sollen sieben der insgesamt 38 Geschäftsstellen schließen. Betroffen sind Goldberg, Kirchdorf, Kröpelin, Neuburg, Neukloster, Satow und Rehna.

Die Ausschussmitglieder sprachen sich **einstimmig** dafür aus, dass die Stadtverwaltung als Interessenvertreter der Kröpeliner Volks- und Raiffeisenbankkunden, schriftlich den Unmut über die Schließung der Filiale in Kröpelin gegenüber dem Vorstand darstellen soll, mit Forderung der Umgestaltung zumindest in eine Selbstbedienungsstelle mit Geldautomat und Kontoauszugdrucker.

Standort Briefkasten

Der von der Deutschen Post vorgeschlagene Standort für die Aufstellung eines Briefkasten Hauptstraße/Dammstraße wurde von der Stadtverwaltung nicht befürwortet, Der Vorschlag der Stadtverwaltung für den Aufstellungsort in Höhe des Rathauses stieß bei der Deutschen Post auf Ablehnung.

Die Ausschussmitglieder sprachen sich **einstimmig** für eine zentrumsnahe Standortsuche für einen Briefkasten der Deutschen Post aus, wofür die Stadtverwaltung weiterhin Verhandlungen führen soll.

TOP 6: Schließung des öffentlichen Teiles der Sitzung

Der öffentliche Teil der Sitzung wurde um 19.46 Uhr vom stellv. Ausschussvorsitzenden, Herrn Manfred Schwarz, geschlossen.

gez. Manfred Schwarz
stellv. Ausschussvorsitzender

gez. Heike Schneider
Schriftführerin